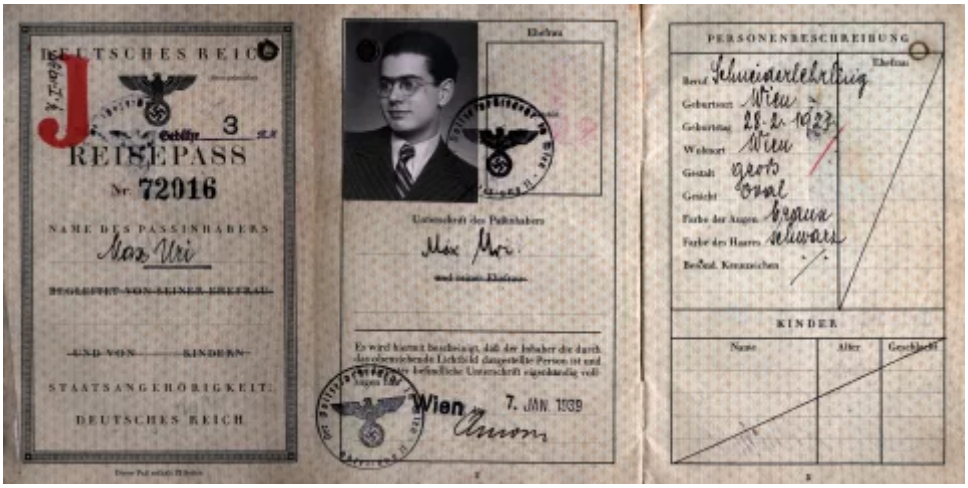
Max Uris Reisepass



Das ist mein Reisepass des Deutschen Reiches, Österreich gab es ja nach dem Einmarsch der Deutschen im März 1938 nicht mehr, mit der Nummer 72016, mit dem ich 1939 Österreich verließ. Man durfte 10 Reichsmark mitnehmen und Handgepäck. Mein Reisepass wurde am 7. Januar 1939 ausgestellt, gültig war er bis zum 7. Januar 1940. Meine Mutter hatte sich bemüht, dass wir alle aus Wien herauskommen konnten. Nach der Pogromnacht wurden den Juden Steuern auferlegt, zum Beispiel die Reichsfluchtsteuer und die Judenvermögensabgabe. Wir hatten dadurch Steuerschulden, die wir vorher nie hatten- unser Geschäft war uns auch weggenommen worden. Da man für einen Pass Steuerschuldenfrei sein musste, sagte der Beamte auf der Gestapo zu meiner Mutter: ?Wissen Sie was Frau Uri, Ihren Kindern gebe ich Pässe, aber Sie bleiben als Pfand hier.?